

VERTRAG ZWISCHEN DER TSCHECHOSLOWAKISCHEN SOZIALISTI-  
SCHEN REPUBLIK UND DER REPUBLIK ÖSTERREICH ÜBER DEN  
SCHUTZ VON HERKUNFTSANGABEN, URSPRUNGSBEZEICHNUNGEN  
UND SONSTIGEN AUF DIE HERKUNFT HINWEISENDEN BEZEICH-  
NUNGEN LANDWIRTSCHAFTLICHER UND GEWERBLICHER  
ERZEUGNISSE

DER PRÄSIDENT  
DER TSCHECHOSLOWAKISCHEN SOZIALISTISCHEN REPUBLIK

UND

DER BUNDESPRÄSIDENT  
DER REPUBLIK ÖSTERREICH

GELEITET von dem Wunsch, Herkunftsangaben,  
Ursprungsbezeichnungen und sonstige auf die  
Herkunft hinweisende Bezeichnungen landwirtschaft-  
licher und gewerblicher Erzeugnisse gegen unlaute-  
ren Wettbewerb zu schützen, sind übereingekommen,  
zu diesem Zweck folgenden Vertrag zu schließen,  
und haben zu ihren Bevollmächtigten ernannt:

Der Präsident der  
Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik  
Herrn Dipl.Ing. Miroslav Belohlávek  
Präsident des Tschechoslowakischen Amtes  
für Erfindungen und Entdeckungen

Der Bundespräsident der Republik Österreich  
Herrn Dr. Otto Leberl  
Präsident des Österreichischen Patentamtes

Die Bevollmächtigten haben nach Austausch ihrer  
in guter und gehöriger Form befundenen Vollmachten  
folgendes vereinbart:

W

### Artikel 1

Jeder der Vertragsstaaten verpflichtet sich, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um in wirksamer Weise die Herkunftsangaben, Ursprungsbezeichnungen und sonstigen auf die Herkunft hinweisenden Bezeichnungen landwirtschaftlicher und gewerblicher Erzeugnisse, die unter die im Artikel 5 angeführten Gruppen fallen und im Übereinkommen nach Artikel 6 näher bezeichnet sind, sowie die in den Artikeln 3, 4 und 8 Abs. 2 erwähnten Namen und Abbildungen gegen unlauteren Wettbewerb im geschäftlichen Verkehr zu schützen.

### Artikel 2

Unter Herkunftsangaben, Ursprungsbezeichnungen und sonstigen auf die Herkunft hinweisenden Bezeichnungen im Sinne dieses Vertrages werden alle Hinweise verstanden, die sich unmittelbar oder mittelbar auf die Herkunft eines Erzeugnisses beziehen. Ein solcher Hinweis besteht im allgemeinen aus einer geographischen Bezeichnung. Er kann aber auch aus anderen Angaben bestehen, wenn innerhalb beteiligter Verkehrskreise des Herkunftslandes darin im Zusammenhang mit dem so bezeichneten Erzeugnis ein Hinweis auf das Erzeugungsland erblickt wird. Die genannten Bezeichnungen können neben dem Hinweis auf die Herkunft aus

einem bestimmten geographischen Bereich auch Angaben über die Qualität des betreffenden Erzeugnisses enthalten. Diese besonderen Eigenschaften der Erzeugnisse werden ausschließlich oder überwiegend durch geographische oder menschliche Einflüsse bedingt.

### Artikel 3

(1) Die Namen "Tschechoslowakische Sozialistische Republik", "Tschechische Sozialistische Republik", "Slowakische Sozialistische Republik", die Bezeichnungen "Tschechoslowakei", "Bohemia", "Moravia" und "Slovakia" und die historischen Namen der einzelnen Länder in der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik sowie die im Übereinkommen nach Artikel 6 aufgeführten tschechoslowakischen Bezeichnungen sind in der Republik Österreich ausschließlich tschechoslowakischen Erzeugnissen vorbehalten.

(2) Die historischen Namen der einzelnen Länder in der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik sind: Böhmen, Mähren, Slowakei.

(3) Stimmt eine der nach Absatz 1 geschützten tschechoslowakischen Bezeichnungen mit der Bezeichnung eines Gebietes oder Ortes außerhalb des Gebietes der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik überein, so darf diese Bezeichnung im Zusammenhang mit nichttschechoslowakischen Erzeugnissen nur als Angabe über die Herkunft

und nur in einer Weise, insbesondere durch die Angabe des Herkunftslandes, benutzt werden, die jede Irreführung über die Herkunft und den Charakter der Erzeugnisse ausschließt.

(4) Der Absatz 1 steht dem Gebrauch eines Eigennamens auf dem Gebiet der Republik Österreich durch den zu seiner Führung Berechtigten dann nicht entgegen, wenn dieser Name zur Gänze oder zum Teil eine tschechoslowakische Bezeichnung ist, die auf Grund des Vertrages geschützt ist. In diesem Falle darf der Eigenname nur unverändert, auch nicht übersetzt und nicht in einer Weise verwendet werden, die zur Irreführung geeignet ist.

#### Artikel 4

(1) Der Name "Republik Österreich", die Bezeichnungen "Österreich" und "Austria" und die Namen der österreichischen Bundesländer sowie die im Übereinkommen nach Artikel 6 aufgeführten österreichischen Bezeichnungen sind in der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik ausschließlich österreichischen Erzeugnissen vorbehalten.

(2) Österreichische Bundesländer sind: Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg, Wien.

(3) Stimmt eine der nach Absatz 1 geschützten österreichischen Bezeichnungen mit der Bezeichnung eines Gebietes oder Ortes außerhalb des Gebietes der Republik Österreich überein, so darf diese Bezeichnung im Zusammenhang mit nichtösterreichischen Erzeugnissen nur als Angabe über die Herkunft und nur in einer Weise, insbesondere durch die Angabe des Herkunftslandes, benutzt werden, die jede Irreführung über die Herkunft und den Charakter der Erzeugnisse ausschließt.

(4) Der Absatz 1 steht dem Gebrauch eines Eigennamens auf dem Gebiet der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik durch den zu seiner Führung Berechtigten dann nicht entgegen, wenn dieser Name zur Gänze oder zum Teil eine österreichische Bezeichnung ist, die auf Grund des Vertrages geschützt ist. In diesem Falle darf der Eigenname nur unverändert, auch nicht übersetzt und nicht in einer Weise verwendet werden, die zur Irreführung geeignet ist.

#### Artikel 5

(1) Die Gruppen tschechoslowakischer Erzeugnisse sind folgende:

A.

Weine

B.

Ernährung und Landwirtschaft (ohne Weine)

u

1. Back- und Süßwaren
2. Biere
3. Fische
4. Fleischwaren
5. Landwirtschaftliche Erzeugnisse
6. Gartenbauerzeugnisse
7. Milch- und Käseprodukte
8. Wasser und Mineralwässer
9. Spirituosen
10. Diverse Waren

C.

Gewerbliche Wirtschaft:

1. Glas- und Porzellanwaren
2. Kunstgewerbliche Erzeugnisse
3. Schmuckwaren, Bijouterie
4. Maschinen, Stahl- und Eisenwaren
5. Spiele, Spielwaren und Musikinstrumente
6. Steinzeug, Steine, Erden
7. Textilerzeugnisse
8. Salze und Schwefelmoore
9. Diverse Waren

(2) Die Gruppen österreichischer Erzeugnisse sind folgende:

A.

Weine

B.

Ernährung und Landwirtschaft (ohne Weine)

1. Backwaren
2. Biere
3. Mineralwässer
4. Käse
5. Spirituosen (Liköre und Brände)
6. Süßwaren
7. Österreichische Spezialitäten
8. Diverse Waren

C.

Gewerbliche Wirtschaft

1. Textilwaren
2. Sonstige industrielle und handwerkliche Erzeugnisse
3. Steinzeug, Steine, Erden
4. Diverse Waren

Artikel 6

Die Bezeichnungen für die einzelnen Erzeugnisse, bei welchen die Voraussetzungen der Artikel 2 und 5 zutreffen, welche den Schutz des Vertrages genießen und daher keine Gattungsbezeichnungen sind, werden in einem Übereinkommen angeführt, das von den Regierungen der beiden Vertragsstaaten abzuschließen sein wird.

## Artikel 7

(1) Werden die nach den Artikeln 3, 4, 6 und 8 Abs.2 dieses Vertrages geschützten Namen und Bezeichnungen entgegen diesen Bestimmungen im geschäftlichen Verkehr für Erzeugnisse, insbesondere für deren Aufmachung oder Verpackung, oder auf Rechnungen, Frachtbriefen oder anderen Geschäftspapieren oder in der Werbung benutzt, so finden alle gerichtlichen und behördlichen Maßnahmen, die nach der Gesetzgebung des Vertragsstaates, in dem der Schutz in Anspruch genommen wird, für die Bekämpfung unlauteren Wettbewerbs oder sonst für die Unterdrückung unzulässiger Bezeichnungen in Betracht kommen, unter den in dieser Gesetzgebung festgelegten Voraussetzungen und nach Maßgabe des Artikels 9 Anwendung.

(2) Sofern die Gefahr einer Verwechslung im geschäftlichen Verkehr besteht, ist der Absatz 1 auch dann anzuwenden, wenn die auf Grund des Vertrages geschützten Bezeichnungen in abgeänderter Form oder für andere als jene Erzeugnisse, denen sie im Übereinkommen nach Artikel 6 zugeordnet sind, benutzt werden.

(3) Der Absatz 1 ist auch dann anzuwenden, wenn die auf Grund des Vertrages geschützten Bezeichnungen in Übersetzung oder mit einem Hinweis auf die tatsächliche Herkunft oder



mit Zusätzen wie "Art", "Typ", "Fasson", "Nachahmung" oder dergleichen benutzt werden.

(4) Der Absatz 1 ist auf Übersetzungen von Bezeichnungen des einen Vertragsstaates dann nicht anzuwenden, wenn die Übersetzung in der Sprache des anderen Vertragsstaates ein Wort der Umgangssprache ist.

#### Artikel 8

(1) Der Artikel 7 dieses Vertrages ist auch anzuwenden, wenn für Erzeugnisse, insbesondere für deren Aufmachung oder Verpackung, oder auf Rechnungen, Frachtbriefen oder sonstigen Geschäftspapieren oder in der Werbung, Kennzeichnungen, Marken, Namen, Aufschriften oder Abbildungen benutzt werden, die unmittelbar oder mittelbar falsche oder irreführende Angaben über Herkunft, Ursprung, Natur, Sorte oder wesentliche Eigenschaften der Erzeugnisse enthalten.

(2) Werden im geschäftlichen Verkehr Namen oder Abbildungen von Orten, Gebäuden, Denkmälern, Flüssen, Bergen oder dergleichen eines Vertragsstaates, die dort einen besonderen Ruf genießen oder eine besondere Werbekraft besitzen, für nicht aus diesem Staate stammende Erzeugnisse im anderen Vertragsstaat verwendet, so ist diese Verwendung als irreführend über

die Herkunft der so bezeichneten Erzeugnisse zu betrachten, es sei denn, daß schon unter den gegebenen Umständen vernünftigerweise eine Irreführung nicht anzunehmen ist.

#### Artikel 9

(1) Ansprüche wegen Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen dieses Vertrages können vor den Gerichten der Republik Österreich außer von natürlichen und juristischen Personen, die nach der Gesetzgebung der Republik Österreich hierzu berechtigt sind, auch von Verbänden, Vereinigungen und Einrichtungen mit dem Sitz in der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik, die die beteiligten Erzeuger, Hersteller oder Händler vertreten, geltend gemacht werden, soweit die Gesetzgebung der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik dies tschechoslowakischen Verbänden, Vereinigungen und Einrichtungen ermöglicht.

(2) Ansprüche wegen Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen dieses Vertrages können vor den Gerichten der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik außer von natürlichen und juristischen Personen, die nach der Gesetzgebung der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik hierzu berechtigt sind, auch von Verbänden, Vereinigungen und Einrichtungen mit dem Sitz

in der Republik Österreich, die die beteiligten Erzeuger, Hersteller oder Händler vertreten, geltend gemacht werden, soweit die Gesetzgebung der Republik Österreich dies österreichischen Verbänden, Vereinigungen und Einrichtungen ermöglicht.

#### Artikel 10

(1) Vor dem 1. Jänner 1973 registrierte und aufrecht bestehende Marken, denen Bezeichnungen entgegenstehen, die in den Artikeln 3 und 4 oder in Listen angeführt sind, die in dem in Artikel 6 vorgesehenen Übereinkommen enthalten sind, können längstens bis zum Ablauf von acht Jahren nach Inkrafttreten (Stichtag) dieses Vertrages weiter verwendet werden.

(2) Vor dem 1. Jänner 1973 registrierte und aufrecht bestehende Marken, die ausschließlich gegen Artikel 8 Absatz 2 verstoßen, können längstens bis zum Ablauf von zehn Jahren nach Inkrafttreten (Stichtag) dieses Vertrages weiter verwendet werden.

(3) Auf Bezeichnungen, die erst auf Grund einer Änderung oder Ergänzung der in dem in Artikel 6 vorgesehenen Übereinkommen erhaltenen Listen dem Vertrag unterliegen, sind die Absätze 1 und 2 mit der Maßgabe anzuwenden, daß als Stichtag der Tag des Inkrafttretens des geänderten Übereinkommens anzusehen ist.

### Artikel 11

(1) Erzeugnisse, Verpackungen und Werbemittel sowie Rechnungen, Frachtbriefe und sonstige Geschäftspapiere, die sich bei Inkrafttreten des in Artikel 6 vorgesehenen Übereinkommens im Gebiet eines der Vertragsstaaten befinden und rechtmäßig mit Angaben versehen worden sind, die nach diesem Vertrag nicht benützt werden dürfen, können bis zum Ablauf von einem Jahr nach dem Inkrafttreten des Übereinkommens verwendet werden.

(2) Im Falle der Änderung oder Erweiterung der in dem in Artikel 6 vorgesehenen Übereinkommen enthaltenen Listen der Bezeichnungen ist der Absatz 1 anzuwenden mit der Maßgabe, daß die Frist von einem Jahr mit dem Inkrafttreten des geänderten Übereinkommens beginnt.

### Artikel 12

Dieser Vertrag ist auf Bezeichnungen solcher Erzeugnisse nicht anzuwenden, die durch das Gebiet eines der Vertragsstaaten lediglich durchgeführt werden.

### Artikel 13

Durch die Aufnahme von Bezeichnungen für Erzeugnisse unter den Schutz dieses Vertrages

werden die in jedem der Vertragsstaaten bestehenden Bestimmungen über die Einfuhr und Deklaration solcher Erzeugnisse nicht berührt.

#### Artikel 14

Dieser Vertrag schließt einen weitergehenden Schutz nicht aus, der in den Vertragsstaaten für die auf Grund des Vertrages geschützten Bezeichnungen auf Grund innerstaatlicher Rechtsvorschriften oder internationaler Vereinbarungen besteht oder künftig gewährt wird.

#### Artikel 15

Die zuständigen Behörden der Vertragsstaaten werden regelmäßig miteinander in Verbindung treten, um Vorschläge zur Änderung oder Erweiterung des in Artikel 6 vorgesehenen Übereinkommens und Fragen zu beraten, die sich bei der Anwendung des Vertrages ergeben könnten.

#### Artikel 16

(1) Dieser Vertrag bedarf der Ratifikation. Die Ratifikationsurkunden werden sobald wie möglich in ausgetauscht.

(2) Dieser Vertrag tritt 100 Tage nach Austausch der Ratifikationsurkunden in Kraft und ist unbefristet.

(3) Dieser Vertrag kann von jedem der beiden Vertragsstaaten unter Einhaltung einer Frist von mindestens einem Jahr schriftlich im diplomatischen Weg gekündigt werden.

(4) Übereinkommen gemäß Artikel 6 können schon vor dem Inkrafttreten des Vertrages geschlossen werden, treten jedoch frühestens gleichzeitig mit dem Vertrag in Kraft.

Zu Urkund dessen haben die Bevollmächtigten der beiden Vertragsstaaten diesen Vertrag unterzeichnet und mit Siegeln versehen.

Geschehen zu Wien, am *11. Juni 1976*, in zwei Urschriften, jede in tschechischer und deutscher Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen authentisch ist.

Für den Präsidenten der  
Tschechoslowakischen Sozialisti-  
schen Republik :

*Benesch*

Für den Bundespräsidenten  
der Republik Österreich :

*K. Huber*

## PROTOKOLL

DIE VERTRAGSSCHLIESSENDEN PARTEIEN VON DEM WUNSCH GELEITET,  
die Anwendung gewisser Vorschriften des Vertrages vom 11. Juni 1976  
über den Schutz von Herkunftsangaben, Ursprungsbezeichnungen  
und sonstigen auf die Herkunft hinweisenden Bezeichnungen  
landwirtschaftlicher und gewerblicher Erzeugnisse näher zu regeln,  
HABEN DIE NACHSTEHENDEN BESTIMMUNGEN VEREINBART:

### Artikel I

Durch die Bestimmungen des Vertrages wird die Verwendung von  
Rebsortenbezeichnungen allein oder in Verbindung mit einer geo-  
graphischen oder einer sonstigen Bezeichnung grundsätzlich nicht  
beschränkt.

Österreichische Rebsortenbezeichnungen sind insbesondere:

Bouviertraube  
Blaufränkisch  
Blauer Portugieser  
Blauer Wildbacher  
Klevner, Blauburgunder, Grauburgunder,  
Weißburgunder  
Cabernet  
Cabernet - Sauvignon  
Jubiläumsrebe  
Mädchentraube  
Malvasier  
Merlot  
Morillon (oder Chardonnay)  
Riesling x Sylvaner (Müller-Thurgau)  
Muskat  
Muskateller  
Muskat-Ottonel  
Muskat-Sylvaner  
Neuburger  
Rheinriesling (oder Riesling)  
Rotgipfler  
Ruländer (oder grauer Burgunder)  
St. Laurent (oder Laurenzitraube)  
Sauvignon (oder Muskat-Sylvaner)  
Sylvaner  
Traminer (Roter Traminer, Gewürztraminer)  
Veltliner (Grüner Veltliner, Roter Veltliner, Frühroter Veltliner)  
Welschriesling (oder Riesling)  
Zierfandler (oder Spätrot)  
Zweigeltrebe

Lug

W

## Artikel II.

Den gleichen Schutz wie die durch den Vertrag und durch das auf Grund dieses Vertrages abzuschließende Übereinkommen geschützten Bezeichnungen genießen auch deren grammatikalische Abwandlungen, wie beispielsweise in Eigenschaftswörter oder Hauptwörter.

## Artikel III

Unter Eigennamen im Sinne des Artikels 3 Absatz 4 und des Artikels 4 Absatz 4 des Vertrages werden sowohl Personennamen als auch geographische Bezeichnungen verstanden.

## Artikel IV

Angaben über wesentliche Eigenschaften im Sinne des Artikels 8 Absatz 1 des Vertrages sind insbesondere:

- a) bei Weinen:  
Alkoholgehalt, Hersteller (Produzent), Abfüller, Händler, die Bezeichnungen: weiß, rot, rosé, Wachstum, Gewächs, Kreszenz, original, Originalabfüllung, Originalabzug, Kellerabfüllung, Kellerabzug, Eigengewächs, Spätlese, Spätlesewein, Auslese, Auslesewein, Beerenauslese, Beerenauslesewein, Ausbruch, Ausbruchwein, Trockenbeerenauslese, Hochgewächs, Spitzengewächs, Clarettwein, Kabinett (Cabinet), Tischwein, Tafelwein, Bratenwein, Qualitätswein, Qualitätswein besonderer Reife und Leseart (Prädikatswein), Siegelwein, Dessertwein, aromatisierter Wein, Wermut (Vermouth), Perlwein, Schaumwein, Sekt, Qualitätsschaumwein, Qualitätssekt;
- b) bei Branntweinen:  
V.O., V.Q.S., V.S.O.P., extra; ein, drei Stern.

## Artikel V

Auf Frischspeisen, die unmittelbar an den Letztverbraucher verkauft oder verabreicht werden, z.B. im Gast- und Schankgewerbe, findet der Vertrag keine Anwendung.

## Artikel VI

(1) Durch die Aufnahme der österreichischen Bezeichnungen "Marillenbrand", "Marillenlikör", "Ribiselbrand", "Ribisellikör", "Ribiselwein", "Ribiselsaft" in das auf Grund dieses Vertrages abzuschließende Übereinkommen wird die Verwendung von Übersetzungen, wie die tschechoslowakische Bezeichnung "Rybíz", oder von synonymen Begriffen, wie "Aprikosenlikör", "Aprikosenbrand", "Johannisbeerbrand", "Johannisbeerlikör", "Johannisbeerwein", "Johannisbeersaft", nicht ausgeschlossen.

by

W



(2) Durch Absatz 1 wird die Verwendung der tschechoslowakischen Bezeichnung "Marila" allein oder in Verbindung mit der bildlichen Darstellung von Früchten, zum Beispiel Aprikosen, insbesondere als Handelsname oder Marke, nicht ausgeschlossen, wenn die tschechoslowakische Herkunft deutlich gekennzeichnet wird.

(3) Bei der Verwendung der österreichischen Bezeichnungen "Marillenbrand", "Marillenlikör", "Ribiselbrand", "Ribisellikör", "Ribiselwein", "Ribiselsaft" im Gebiet der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik muß die österreichische Herkunft deutlich gekennzeichnet werden.

#### Artikel VII

(1) Durch die Aufnahme folgender Bezeichnungen für österreichische Erzeugnisse in das auf Grund des Vertrages abzuschließende Übereinkommen wird die Verwendung ihrer Übersetzung in andere Sprachen nicht ausgeschlossen:

Inländerrum,  
Kremser Senf.

(2) Die Bezeichnungen "Karpatenbitter", "Karpatensalami" und "Olmützer Quargel" dürfen für österreichische Erzeugnisse nur in deutscher Sprache in Verbindung mit einem eindeutigen und deutlich lesbaren Hinweis auf die österreichische Herkunft und nur ohne Zusätze wie "echt", "original" und dergleichen verwendet werden.

#### Artikel VIII

Die Bezeichnung "Heuriger" darf in deutscher Sprache nur für österreichische Weine verwendet werden. Dies gilt auch für grammatikalische Abwandlungen und Wortzusammensetzungen, in denen diese Bezeichnung vorkommt.

#### Artikel IX

(1) Durch die Aufnahme der tschechoslowakischen Bezeichnung "Liptovská Dryndza" in das auf Grund des Vertrages abzuschließende Übereinkommen wird nicht ausgeschlossen, daß die Bezeichnung "Liptauer" für eine österreichische Spezialität (Streichkäse) verwendet wird.

(2) Durch die Aufnahme der Bezeichnung "Jablonec" in das auf Grund des Vertrages abzuschließende Übereinkommen wird die Verwendung der Bezeichnungen "Gablونzer Waren", "Gablونzer Bijouterie", "Gablونzer Schmuck", "Gablونzer Schmuckwaren", "Gablونzer Kristallerie" und "Gablونzer Schmucksteine" für österreichische Erzeugnisse nicht ausgeschlossen, sofern die österreichische Herkunft gekennzeichnet ist.

W

6. 23

### Artikel X

(1) Durch die Aufnahme der Bezeichnungen "Plzeň", "Pilsen", "Plzeňské", "Pilsner", "Pilsener" und "Pils" in das auf Grund des Vertrages abzuschließende Übereinkommen wird die Verwendung der Bezeichnung "Pils" für Bier in Österreich in einer Wortverbindung nicht ausgeschlossen, die die Beifügung beispielsweise einer Wortmarke, eines Handelsnamens oder sonst eines Hinweises auf die erzeugende Brauerei oder auf das Erzeugungsland enthält. Eine solche Wortverbindung liegt nicht nur vor, wenn es sich um ein zusammengesetztes Wort oder um mehrere mit Bindestrich verbundene Wörter handelt, sondern auch dann, wenn diese Wörter auf dem Flaschenschild oder der Dosenetikette in unmittelbarem räumlichen Zusammenhang stehen.

(2) Natürliche und juristische Personen, einschließlich der Personengesellschaften des Handelsrechtes, die die Bezeichnung "Pilsner" oder "Pilsener" für ein von ihnen in Österreich erzeugtes Bier seit 1.1.1967 bis zum Inkrafttreten des Vertrages mit oder ohne Unterbrechung verwendet haben, dürfen diese Bezeichnung bis zum Ablauf von 9 Jahren nach Inkrafttreten des Vertrages in Verbindung mit einem eindeutigen und deutlich lesbaren Hinweis auf die österreichische Herkunft weiter verwenden.

(3) Das Weiterverwendungsrecht gemäß Absatz 2 kann nur gemeinsam mit dem Teil des Unternehmens veräußert oder vererbt werden, auf den sich diese Bezeichnungen beziehen.

### Artikel XI

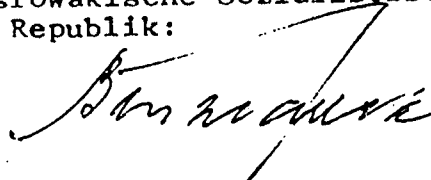
Dieses Protokoll bildet einen integrierenden Teil des am 11. Juni 1976 unterzeichneten Vertrages zwischen der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik und der Republik Österreich über den Schutz von Herkunftsangaben, Ursprungsbezeichnungen und sonstigen auf die Herkunft hinweisenden Bezeichnungen landwirtschaftlicher und gewerblicher Erzeugnisse.

Zu Urkund dessen haben die Bevollmächtigten dieses Protokoll unterzeichnet.

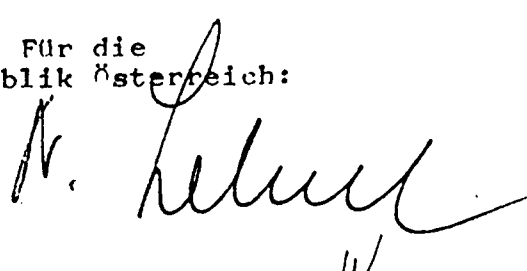
GESCHEHEN zu Wien, am 30. November 1977

in zwei Urschriften, jede in tschechischer und deutscher Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen authentisch ist.

Für die  
Tschechoslowakische Sozialistische  
Republik:



Für die  
Republik Österreich:



## Ü b e r e i n k o m m e n

zur Durchführung des Vertrages zwischen der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik und der Republik Österreich über den Schutz von Herkunftsangaben, Ursprungsbezeichnungen und sonstigen auf die Herkunft hinweisenden Bezeichnungen landwirtschaftlicher und gewerblicher Erzeugnisse

Die Regierung der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik und die Österreichische Bundesregierung haben auf Grund des Artikels 6 des in Wien am 11. Juni 1976 zwischen der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik und der Republik Österreich über den Schutz von Herkunftsangaben, Ursprungsbezeichnungen und sonstigen auf die Herkunft hinweisenden Bezeichnungen landwirtschaftlicher und gewerblicher Erzeugnisse abgeschlossenen Vertrages folgendes vereinbart:

### Artikel 1

Jene Bezeichnungen, denen der Schutz auf Grund des am 11. Juni 1976 abgeschlossenen Vertrages über den Schutz von Herkunftsangaben, Ursprungsbezeichnungen und sonstigen auf die Herkunft hinweisenden Bezeichnungen landwirtschaftlicher und gewerblicher Erzeugnisse gewährt wird, werden in Anlagen zu diesem Übereinkommen angeführt. Die Anlage A zu diesem Übereinkommen enthält die geschützten österreichischen Bezeichnungen, die Anlage B die geschützten tschechoslowakischen Bezeichnungen.

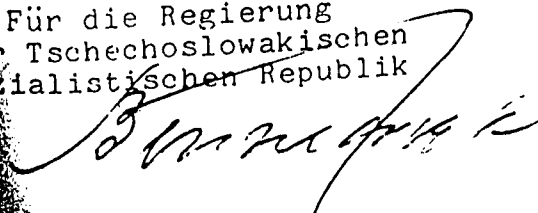
### Artikel 2

(1) Dieses Übereinkommen wird für die Gültigkeitsdauer des in Artikel 1 genannten Vertrages abgeschlossen und tritt gleichzeitig mit diesem Vertrag in Kraft.

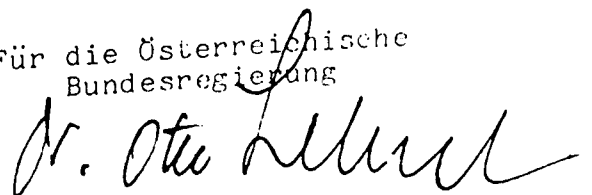
(2) Die Anlagen zu diesem Übereinkommen können im Einvernehmen beider vertragsschliessenden Parteien geändert oder ergänzt werden.

Geschehen zu Prag, am 7. Juni 1979  
in zwei Urschriften, jede in tschechischer und deutscher Sprache,  
wobei jeder Wortlaut gleichermaßen authentisch ist.

Für die Regierung  
der Tschechoslowakischen  
Sozialistischen Republik



Für die Österreichische  
Bundesregierung



ANLAGE A

ÖSTERREICHISCHE BEZEICHNUNGEN FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE  
UND GEWERBLICHE ERZEUGNISSE

A.

WEINE \*

a. Weinbauregionen:

Burgenland  
Niederösterreich (Donauland)  
Steiermark  
Wien (auch Weinbaugebiet und Weinbaugemeinde)

b. Weinbaugebiete:

Burgenland:

Eisenberg  
Rust-Neusiedlersee

Niederösterreich (Donauland):

Falkenstein  
Gumpoldskirchen  
Klosterneuburg  
Krems  
Langenlois  
Retz  
Vöslau  
Wachau

Steiermark:

Klöch-Oststeiermark  
Südsteiermark  
Weststeiermark

\*) In die Liste der Weinbauregionen und -gebiete wurden im Interesse eines einheitlichen Überblickes auch Bezeichnungen aufgenommen, für die schon Art. 4 des Vertrages einen besonderen Schutz vorsieht.

c. Großlagen:

Burgenland:

Goldbachtal  
Kaisergarten  
Pinkatal  
Rosaliakapelle  
Sonnenberg  
Vogelsang

Niederösterreich:

Bisamberg-Kreuzenstein  
Carnuntum  
Frauenweingarten  
Kaiserstiege  
Kapellenweg  
Kirchberger Wagram  
Kremstal  
Marthal-Kegelberg  
Matzner Hügel  
Schatzberg  
Schönberger Kalvarienberg  
Tattendorfer Steinhölle (Stahölln)  
Traismaurer Weinberge  
Weißer Stein

Steiermark:

Oststeirisches Hügelland  
Sausal  
Steirisches Vulkanland  
Südsteirisches Rebland

Wien:

Bisamberg-Wien  
Kahlenberg  
Nußberg

d. Weinbaugemeinden und andere örtliche Herkunftsbezeichnungen:

Burgenland:

Andau  
Apetlon  
Breitenbrunn  
Burg  
Csaterberg

Deutschkreutz  
Deutsch Schützen  
Donnerskirchen  
Edelstal  
Eisenberg  
Eisenstadt  
Frauenkirchen  
Gols  
Großhöflein  
Halbturn  
Heiligenbrunn  
Horitschon  
Illmitz  
Jois  
Kaisersteinbruch  
Kittsee  
Kleinhöflein im Burgenland  
Klostermarienberg  
Lutzmannsburg  
Mattersburg  
Mönchhof  
Mörbisch am See  
Müllendorf  
Neckenmarkt  
Neudörfel an der Leitha  
Neusiedl am See  
Nickelsdorf  
Oggau  
Oslip  
Pamhagen  
Podersdorf  
Pöttelsdorf  
Pöttching  
Purbach am Neusiedler See  
Raiding  
Rechnitz  
Fust  
Rusterberg  
Schützen am Gebirge  
Siegendorf im Burgenland  
St.Andrä  
St.Georgen am Leithagebirge  
St.Kathrein  
St.Margarethen  
Tadten  
Wallern  
Weiden am See  
Winden  
Zagersdorf

**Niederösterreich:**

Alberndorf  
Altlichtenwarth  
Auersthal  
Bad Deutsch Altenburg  
Baden  
Bad Pirawarth (Pirawarth)  
Bad Vöslau (Vöslau)  
Berg  
Bisamberg  
Bockfließ  
Brunn/Gebirge  
Deinzendorf  
Dobermannsdorf  
Dürnstein  
Egelsee  
Engabrunn  
Engelmannsbrunn  
Etsdorf/Kamp  
Falkenstein  
Fels am Wagram  
Feuersbrunn  
Furth bei Göttweig  
Gaiselberg  
Gawainsthal  
Gedersdorf  
Gneixendorf  
Gobelsburg  
Göttlesbrunn  
Groß-Weikersdorf  
Gumpoldskirchen  
Guntramsdorf  
Gut/Steg  
Hadersdorf  
Hadres  
Hainburg a.d. Donau  
Hainburger Kogel  
Haugsdorf  
Hauskirchen  
Heiligenstein  
Herrnbaumgarten  
Herzogenburg  
Hirtenberg  
Hohenwarth  
Hollabrunn  
Hollenburg  
Hundsheim  
Inzersdorf/Tr.  
Jetzelsdorf  
Joching

Kamptal  
Kirchberg am Wagram  
Klein Schweinbarth  
Klosterneuburg  
Königsbrunn  
Kottingbrunn  
Krems  
Langenlois  
Lengenfeld  
Leodagger  
Loiben  
Loidesthal  
Mailberg  
Manhartsberg  
Mannersdorf an der March  
Matzen  
Mautern  
Mistelbach  
Mödling  
Mollands  
Neusiedl a.d. Zaya  
Nußdorf/Traisen  
Obermarkersdorf  
Ollersdorf  
Perchtoldsdorf  
Petronell-Carnuntum (Petronell)  
Pfaffstätten  
Pillersdorf  
Poysdorf  
Prellenkirchen  
Pulkau  
Pulkautal  
Raggendorf  
Rehberg  
Retz  
Retzbach  
Rohrendorf  
Römerberg  
Röschitz  
Rossatz  
Schönberg am Kamp  
Schönkirchen  
Schrattenberg  
Schrattenthal  
Seefeld-Kadolz  
Senftenberg  
Sitzendorf  
Sooß (Sooss)  
Spitz a.d. Donau  
Spitzerberg  
St. Michael  
Stein a.d. Donau



Straning  
Strass im Strassertal  
Strassertal  
Tattendorf  
Tausendeimerberg  
Thallem  
Traiskirchen  
Traismauer  
Trumau  
Unter-Retzbach  
Wagram  
Weissenkirchen i.d. Wachau  
Wilfersdorf  
Wolkersdorf  
Wösendorf  
Zellerndorf  
Ziersdorf  
Zistersdorf  
Zöbing am Kamp

Steiermark:

Arnfels  
Berghausen an der Weinstraße  
Deutschlandsberg  
Ehrenhausen  
Eichberg-Trautenburg  
Eibiswald  
Fehring  
Gamlitz an der Weinstraße  
Glanz an der Weinstraße  
Greisdorf/Weststeiermark  
Hartberg  
Höch  
Kaindorf  
Kapfenstein  
Kittenberg  
Kitzeck  
Klöch  
Leibnitz  
Leutschach an der Weinstraße  
Ligist  
Platsch an der Weinstraße  
Pössnitzberg  
Ratsch an der Weinstraße  
Sausal  
Schloßberg bei Leutschach  
Silberberg  
Spielfeld  
St. Anna am Aigen  
St. Johann bei Herberstein  
St. Nikolai im Sausal

St.Stefan ob Stainz  
Stainz  
Straden  
Sulz bei Deutschlandsberg  
Sulztal an der Weinstraße  
Tieschen

Wien:

Alsegg  
Grinzing  
Groß-Jedlersdorf  
Heiligenstadt  
Hernals  
Kahlenberg  
Mauer  
Neustift  
Nußberg  
Nußdorf  
Oberlaa  
Ottakring  
Rodaun  
Salmansdorf  
Sievering  
Stammersdorf  
Strebersdorf

B.

#### ERNÄHRUNG UND LANDWIRTSCHAFT (ohne Weine)

##### Backwaren

Badner Oblaten  
Feldbacher Backwaren  
Feldbacher Toast  
Feldbacher Zwieback  
Gramastettner Krapfen  
Gramastettner Zwieback

##### Biere

Ausserferner Bier  
Bludener Bier  
Dornbirner Bier  
Frastanzer Bier  
Gösser Bier  
Grazer Bier  
Hainfelder Bier

- Hirter Bier
- Innsbrucker Bier
- Kaltenhauser Bier
- Klagenfurter Bier
- Liesinger Bier
- Linzer Bier
- Murauer Bier
- Ottakringer Bier
- Piestinger Bier
- Puntigamer Bier
- Schärdinger Bier
- Schladminger Bier
- Schremser Bier
- Schwechater Bier
- Villacher Bier
- Weitraer Bier
- Wieselburger Bier
- Wolfsberger Bier
- Zeller Bier (Zell am Ziller)
- Zipfer Bier
- Zwettler Bier

Mineralwässer

- Auseer Heilquelle (Bad Aussee)
- Badner Peregriniquelle (Baden bei Wien)
- Carinthia-Lithion Quelle (Eisenkappel)
- Deutsch-Goritzer Peterquelle (Deutsch-Goritz)
- Edelstaler Römerquelle (Edelstal)
- Fentscher Heilquelle (St.Lorenzen bei Knittelfeld)
- Gasteiner Thermaltafelwasser (Badgastein)
- Gleichenberger Konstantin- und Emmaquelle (Bad Gleichenberg)
- Gleichenberger Johannisbrunnen (Bad Gleichenberg)
- Güssinger Vitaquelle (Sulz bei Güssing)
- Hengsberger Sauerbrunn (Hengsberg)
- Juvina Sauerbrunn (Deutschkreutz)
- Kalsdorfer Sauerbrunn (Kalsdorf bei Graz)
- Kobersdorfer Mineralwasser (Kobersdorf)
- Obladiser Säuerling (Obladis in Tirol)
- Preblauer Paracelsus Quelle (Bad St.Leonhard)
- Preblauer Auen-Quelle (Wolfsberg)
- Preblauer Ebriachquelle (Eisenkappel)
- Preblauer Klieningerquelle (Bad St.Leonhard)
- Sicheldorfer Mineralwasser (Sicheldorf bei Radkersburg)
- Stainzer Johannisquelle (Bad Sauerbrunn bei Stainz)
- Stainzer Michelquelle (Gams bei Stainz)
- Sulzegger Sauerbrunn (St.Nikolai ob Drassling)
- Thalheimer Schloßbrunn (Thalheim ob Judenburg)
- Vöslauer Mineral-, Kur- und Tafelwasser (Bad Vöslau)

## K ä s e

Achleitner Schloßkäse  
Amertaler  
Mondseer Schachtelkäse  
Murecker Butterkäse  
Pinzgauer Bierkäse  
Schärdinger Quargel  
Schlierbacher Klosterkäse  
Tullner Quargel  
Waldviertler Romadur

## S p i r i t u o s e n (Liköre und Brände)

Großglockner Alpenbitter  
Mariazeller Magenlikör  
Mariazeller Jagasaftl  
Puchheimer Bitter  
Puchheimer Schloßgeist  
Steinfelder Magenbitter  
Wachauer Marillenbrand  
Wachauer Marillenlikör  
Wachauer Weinbrand  
Weinbrand Dürnstein

## S ü ß w a r e n

Grazer Drops  
Grazer Honigmalz  
Grazer Fruchtfourree

## Ö s t e r r e i c h i s c h e S p e z i a l i t ä t e n

Heuriger  
Inländer Rum  
Ischler Krapfen  
Ischlerschnitten  
Kremser Senf  
Marillenbrand  
Marillenlikör  
Mozartkugeln  
Ribiselbrand  
Ribisellikör  
Ribiselsaft  
Ribiselwein  
Schilcher

Diverse Waren

Königsberger Wurst  
Lustenauer Senf  
Stadlauer Malz

C.

GEWERBLICHE WIRTSCHAFT

Textilwaren

Ausseer Hüte  
Ausseer Trachten  
Ausseer Tücher  
Friesacher Leinen  
Ischler Hut  
Kottingbrunner Strickgarne  
Lechtaler Teppiche  
Linzer Goldhauben  
Mandlinger Loden  
Mühlviertler Leinen  
Mühlviertler Leinengewebe  
Murauer Wollwebereiwaren  
Schladminger Loden  
Schladminger Socken  
Schladminger Walkjanker (Lodenwälder)  
Vöslauer Kammgarn  
Vöslauer Wolle  
Wachauer Goldhauben  
Waldviertler Filetvorhänge, Tisch- und Bettdecken  
Waldviertler handgestochene Zwirnknöpfe  
Waldviertler Strickhandschuhe  
Wöllersdorfer Wollwaren

Sonstige industrielle und  
handwerkliche Erzeugnisse

Augarten Porzellan  
Berndorfer (Metallwaren)  
Ferlacher Gewehre  
Ferlacher Waffen  
Frauenthaler Porzellanisolatoren  
Frauenthaler Porzellanwaren  
Gmundner Keramik  
Hirtenberger Munition  
Hirtenberger Patronen  
Hirtenberger Zündhütchen

Imster Tonwaren  
Karlsteiner Uhren  
Kramsacher Glas  
Mürztaler Keramik  
Neuzeug-Besteck  
Neuzeug-Hohlwaren  
Neuzeug-Messer  
Neuzeug-Tischgeräte  
Plansee-Produkte (Metallwaren)  
Schwazer Majolika  
Steyr LKW  
Steyr Omnibus  
Steyr Traktor  
Steyr Wälzlager  
Steyr Waffen  
Steyr Waffenrad  
Stoobar Tonwaren  
St.Egydener Feilen  
St.Egydener Skistockrohre  
St.Peter Keramik  
Stubai Eisenwaren  
Stubai-Werkzeuge  
Treibacher Feuerzeuge  
Treibacher Gasanzünder  
Treibacher Zündseine  
Vöcklabrucker Keramik

#### Steinzeug, Steine, Erden

Adneter Marmor  
Alpenländisches Konglomerat  
Gebhartser Syenit  
Herschenberger Granit  
Mannersdorfer Kalkstein  
Margarethner Kalksandstein  
Naarntaler Granit  
Naintscher Mineralprodukte  
Neuhauser Granit  
Perger Granit  
Schwarzenseer Marmor  
Talkum Naintsch  
Tauerngrün  
Ternitzer Konglomerat  
Veitscher Magnesit  
Weingrabner Granit

ANLAGE B

TSSCHECHOSLOWAKISCHE BEZEICHNUNGEN FÜR  
LANDWIRTSCHAFTLICHE UND GEWERBLICHE  
ERZEUGNISSE

A.

WEINE

Tschechische Sozialistische Republik

Blatnický roháč  
Bohemia Sekt  
Bohemia Sekt Rosé  
Bzenecká lipka  
Bzenecké zámecké  
Château Bzenec  
Château Radyně  
Jihomoravský hrozen  
Karlštejnské víno  
Malostranský granát  
Mělnické víno  
Mikulovská romance  
Mikulovská Venuše  
Moravěnka  
Moravia  
Pálavské  
Pavlovické ohnivé  
Pražské Karlovo  
Pražský výběr  
Radyňský kastelán  
Sekt Radyně  
Slovácký rubín  
Staroměstské červené  
Šumavské bylinné víno  
Tasovjanka  
Valtické zámecké víno  
Velkomoravské  
Znojemská Libuše  
Znojemské radniční  
Znojemský Bacchus  
Žernosecké víno

Slowakische Sozialistische Republik

Bratislavské hradné  
Bratislavské hrozno  
Cassovia  
Čaro Zemplína  
Čermanské červené  
Ipeľské tajomstvo  
Južnoslovenský výber  
Košický poklad

Limbašský sylván  
Malokarpatské zlato  
Modranská harmonia  
Modranská zlatá perla  
Modranské královské  
Modrokámenký krištál  
Nitrianské hradné  
Orešanské červené  
Pezinské kláštorné  
Pezinské zámočké  
Račianská frankovka  
Skalický rubín  
Slovenské nrožno  
Sobranecká slnava  
Svätøjurský muškateľ  
Svätopeterský ryzling  
Širava  
Vinianský stravec  
Zoborské zlato

B.

ERNÄHRUNG UND LANDWIRTSCHAFT (ohne Weine)

1. Back - und Süßwaren

Tschechische Sozialistische Republik

Františko-lázeňské oplatky  
Hořické trubičky  
Mariánsko-lázeňské oplatky  
Pardubický perník

2. Bier

Tschechische Sozialistische Republik

Bránické pivo  
Bud  
Budějovické pivo  
Budějovické pivo - Budvar  
Budějovický Budvar  
Flekovské pivo  
Karlovarské pivo  
Karlovarský Karel IV.  
Litovelské pivo  
Plzeň, Pilsen  
Plzeňské, Pilsner, Pilsener  
Plzeňské pivo, Pilsner Bier  
Plzeňský Prazdroj, Pilsner Urquell  
Pils  
Protivínské pivo  
Radhost  
Smíchovské pivo  
Smíchovský Staropramen  
Starobrno - starobrněnské pivo



Třeboňský regent  
Uherskobrodské pivo  
Velkopopovický kozel  
Velkopopovický světlý ležák

Slowakische Sozialistische Republik

Bratislavské pivo  
Gemerské pivo  
Hurbanovské pivo  
Nitrianské pivo  
Šarišské pivo  
Topolčianské pivo

3. Fische

Tschechische Sozialistische Republik

Třeboňský kapr

4. Fleischwaren

Tschechische Sozialistische Republik

Česká vepřová plec  
Kostelecké párky  
Pražská husa  
Pražská masitá kachna  
Pražská šunka  
Pražské párky

Slowakische Sozialistische Republik

Čabianská klobása  
Karpatská saláma  
Prešovská saláma

5. Landwirtschaftliche Erzeugnisse

Tschechoslowakische Sozialistische Republik

Československý sladovnický ječmen  
Československý včelí med

Tschechische Sozialistische Republik

Český chmel  
Český slad  
Hanácký ječmen  
Trávecký chmel  
Ústěcký chmel  
Žatecký chmel

Slowakische Sozialistische Republik

Slovenský chmel  
Slovenský slad

## 6. Gärtnererzeugnisse

Tschechische Sozialistische Republik

Bánovský česnek  
Blatenská růže  
Bzenecká karotka  
Český heřmánek  
Klatovský karafiát  
Malínský křen  
Vracovská majoránka  
Všetatská cibule  
Tuřanské zelí  
Znojenské okurky

## 7. Milch - und Käseerzeugnisse

Tschechische Sozialistische Republik

Krkonošský pivní sýr  
Moravská cihla  
Moravský blok  
Moravský bochník  
Olomoucké tyčinky  
Olomoucké tvarůžky  
Otavan  
Sázavský sýr  
Šumavský sýr

Slowakische Sozialistische Republik

Liptovská bryndza  
Slovenská parenica  
Slovenský oštiepok

## 8. Wasser - und Mineralwässer

Tschechische Sozialistische Republik

Bílinská kyselka  
Františko-lázeňská přírodní minerální voda  
Karlovarská minerální voda  
Karlovarská přírodní minerální voda  
Karlovarská voda  
Karlovarský mlýnský pramen  
Kyselká /Kysibelská/ Mattoniho kyselka  
Luhačovická Vincentka  
Luhačovická přírodní minerální voda  
Mariánsko-lázeňská přírodní minerální voda  
Mariánsko-lázeňská Rudolfka  
Poděbradská minerální voda  
Šaratica /přírodní hořká voda/

Slowakische Sozialistische Republik

Baldovská minerálna voda  
Lipovecká minerálna voda Salvator  
Maštinská minerálna voda  
Minerálna voda Budiš  
Minerálna voda Fatra  
Minerálna voda Korytnica  
Minerálna voda Slatina  
Minerálna voda Cigelka  
Minerálna voda Santovka

9. Spirituosen

Tschechische Sozialistische Republik

Karlovarská hořká  
Praděd  
Prostějovská starorežná  
Slovácká borovička  
Slovácká domácí meruňkovice  
Staropražská medovina Šárka  
Vizovická slivovice

Slowakische Sozialistische Republik

Bošácká slivovice  
Darkovka - bilinová pálenka  
Karpatská hořká  
Karpatské Brandy  
Prešovská vodka  
Spišská borovička  
Trenčianská borovička

C.

GEWERBLICHE WIRTSCHAFT

1. Glas - und Porzellanwaren

Tschechische Sozialistische Republik

České sklo  
Český křišťál  
Český porcelán  
Duchcovský porcelán  
Jablonec  
Karlovarské sklo  
Karlovarský křišťál  
Karlovarský porcelán  
Škrdlovické sklo  
Železnobrodské figurky  
Železnobrodské sklo

2. Kunstgewerbliche - und kunsthandwerkliche Erzeugnisse

Tschechische Sozialistische Republik

Chodská keramika  
Chodský kanafas  
Jindřichohradecký gobelín  
Kraslické krajky  
Kraslické výšivky  
Kunštátská keramika  
Litomyšlská keramika  
Tupesská keramika  
Slovácké kraslice  
Slovácké výšivky  
Valašské papuče  
Valašské sukno  
Valašské vlnáky

Slowakische Sozialistische Republik

Čičmianská výšivka  
Detvianská činovat  
Detvianské výšivky  
Horehronské výšivky  
Lúbietovská keramika  
Lúbietovská majolika  
Modranská keramika  
Modranská majolika  
Piešťanská krojovaná bábika  
Piešťanské gátrové výšivky  
Piešťanské krojované dievča  
Piešťanské výšivky  
Piešťanský kroj  
Piešťanský krojovaný chlapec  
Pozdišovská keramika  
Pozdišovská majolika  
Rajecké drevorezby  
Sklo z Lednického Rovného  
Slovenská keramika  
Slovenská majolika  
Slovenské paličkované čipky  
Važecké tkaniny a výšivky  
Západoslovenská modrotlač

3. Schmuck, Bijouterie

Tschechische Sozialistische Republik

Bijoux de Bohême  
Český granát  
Český granátový šperk  
Jablonec  
Kozákovské drahé kameny

4. Maschinen, Stahl - und Eisenerzeugnisse,  
sonstige Industrieerzeugnisse

Tschechische Sozialistische Republik

Lišovský nábytek  
Ostravský koks  
Rousínovský nábytek  
Vítkovická ocel, Vítkovice Steel

5. Spiele, Spielzeuge, Musikinstrumente

Tschechische Sozialistische Republik

Kraslické hudební nástroje

6. Steinzeug, Stein, Erden

Tschechische Sozialistische Republik

Sedlecký kaolin

Slowakische Sozialistische Republik

Bánskobelánský dinas  
Drevnický travertin  
Slovenský halozit  
Slovenský magnezit  
Slovenský perlit  
Spišský travertin

7. Textilwaren

Strakonické fezy  
Vratislavické koberce

8. Salze und Moorschlamm

Tschechische Sozialistische Republik

Darkovská jodová sůl  
Františko-lázeňská sirnoželezitá slatina  
Františko-lázeňská sůl  
Karlovarská přírodní vřidelní sůl  
Karlovarská sůl  
Karlovarská vřidelní sůl

Slowakische Sozialistische Republik

Piešťanské bahno  
Prešovská sol